

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – für Raumvermietung und Veranstaltungen

der

NEUE DENKEREI GbR

Friedrichstraße 28, 34117 Kassel

Geschäftsführerinnen: Madlen Freudenberg und Julia Heimeier

Version 1 vom 27.01.2019 | Einzusehen unter www.neue-denkeri.de/AGB

§ 1 ALLGEMEINES

(1) Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Geschäftsfeld Raumvermietung und Veranstaltungen der NEUEN DENKEREI GbR, nachfolgend NEUE DENKEREI, die diese gegenüber ihren Kunden/ Vertragspartnern erbringt. Geschäftsbedingungen des Kunden, die im Widerspruch zu diesen AGB stehen oder über diese hinausgehen, haben ohne eine ausdrückliche, schriftliche Bestätigung durch die NEUE DENKEREI keine Geltung.

(2) Das Angebot der NEUEN DENKEREI richtet sich sowohl an Privatkunden, als auch an Unternehmer. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen, beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 LEISTUNGSBESCHREIBUNG

(1) Gegenstand der Angebote und Dienstleistungen der NEUEN DENKEREI im Geschäftsfeld Raumvermietung und Veranstaltungen ist die Bereitstellung von Konferenzräumen und Seminarräumen (ausgestattet mit Stühlen, Strom und Internetzugang per WLAN) und einer Küche. Weitere Dienstleistungen der NEUEN DENKEREI sind: Planung, Organisation, Durchführung und Moderation von Veranstaltungen sowie – durch externe Caterer belieferten - gastronomischen Service. Außerdem bietet die NEUE DENKEREI ein eigenes Workshop- und Veranstaltungsprogramm an.

(4) Die NEUE DENKEREI bietet ihre Leistungen in einzelnen Tarifen an. Zusätzlich werden weitere entgeltliche Leistungen als Optionen angeboten. Die angebotenen Leistungen und Preise für die Räume sind unter www.neue-denkeri.de einsehbar und können jederzeit durch die NEUE DENKEREI angepasst werden. Die Preise für Workshops sowie für Veranstaltungskonzeption und -moderation werden individuell festgelegt.

(5) Die Nutzungsmöglichkeit der Leistungen ist auf eine bestimmte Art der Nutzung und/oder bestimmte Zeit beschränkt.

§ 3 ZUGANGSBEDINGUNGEN und VERHALTENSREGELN

(1) Der Zugang zu den Veranstaltungsräumen erfolgt nach Absprache mit der NEUEN DENKEREI.

(2) Eine Übertragung der Zugangsberechtigung durch den Nutzer, an nicht von dessen vertraglichen Nutzungsrahmen umfasste Dritte, ist ausgeschlossen.

(3) Die NEUE DENKEREI behält sich das Recht vor, Nutzer im Falle sittenwidrigen, anstößigen oder allgemein geschäftsschädigenden Verhalten des Hauses zu verweisen.

(4) Die Nutzung der angebotenen Dienste ist für jedweden ungesetzlichen, unseriösen, sittenwidrigen, anstößigen, religiösen oder in diesen Nutzungsbedingungen ausgeschlossenen Zweck unzulässig.

(5) Der Nutzer verpflichtet sich insbesondere, die Dienste nicht in einer Art und Weise zu nutzen, die zur Beschädigung, Zerstörung oder Überlastung der Infrastruktur führen oder Störungen selbiger für andere verursachen.

(6) Der Nutzer wird nicht versuchen, sich unberechtigten Zugriff auf die Infrastruktur durch Umgehung von offensichtlichen und versteckten Sicherheitsmaßnahmen oder ähnlichen Methoden zu verschaffen.

(7) Der Kunde verpflichtet sich, alle anwendbaren lokalen, nationalen, und ggfs. internationalen Gesetze und Richtlinien zu respektieren und einzuhalten; insbesondere die deutschen Gesetze auch im Datenverkehr über das WLAN der NEUEN DENKEREI einzuhalten und Gesetzesverstöße an die NEUE DENKEREI zu melden. Der Kunde allein ist verantwortlich für alle seine Handlungen und Unterlassungen im Rahmen der Internetnutzung.

§ 4 UNTERLASSUNGSGEBOTE

(1) Der Nutzer wird die Leistungen und Infrastruktur der NEUEN DENKEREI für keine der folgenden Tätigkeiten nutzen:

- Nutzung im Zusammenhang mit Gewinnspielen, Schneeballsystemen, Kettenbriefen, SPAM Email oder sonstige Art von unerwünschten Nachrichten oder Werbung;
- Nutzung für oder Verbreitung von beleidigenden, sittenwidrigen, pornografischen oder sonstigen ungesetzlichen Handlungen, Materialien oder Daten innerhalb oder über die bereitgestellte Infrastruktur;
- Diffamierung, Belästigung, Missbrauch, Stalking, Bedrohung oder sonstige Verletzung gesetzlicher Bestimmungen (insbesondere Schutz der Privatsphäre, Persönlichkeitsrecht) von Personen oder Firmen inner- und außerhalb der Räume der NEUEN DENKEREI;
- Bereitstellung oder Verbreitung von Daten, die Bilder, Filme, Software oder sonstiges Material enthalten, das Gesetzen zum Schutz von geistigem Eigentum (z.B. Urheberrechte; Markenrechte, etc.) unterliegt, es sei denn, der Nutzer ist Rechteinhaber oder besitzt die Berechtigung zur Verbreitung;
- Verbreitung von Daten, die Viren, Trojaner, Würmer, Bots oder sonstige Schadsoftware enthalten;
- Illegaler Down- bzw. Upload von urheberrechtlich geschützten Daten;
- Nutzungen, die den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen der NEUEN DENKEREI in der Öffentlichkeit gefährden.

(2) Übernachtungen sind in den Räumen und im Gebäude der NEUEN DENKEREI nicht gestattet.

(3) Dem Nutzer ist untersagt, die Räume Dritten zu überlassen oder diesen sonstige Einrichtungen zur Verfügung zu stellen.

(4) Bei einer schuldhaften Verletzung dieser Unterlassungsgebote, die zu einem Schaden der NEUEN DENKEREI führen, hat der Kunde der NEUEN DENKEREI diesen Schaden zu ersetzen.

§ 5 Anmeldung und Vertragsabschluss

(1) Mit der Buchung durch den Kunden, bzw. mit der Angebotsannahme kommt ein Vertrag mit der NEUEN DENKEREI entsprechend des vom Kunden gewählten Tarifs, bzw. Angebotes zustande.

(2) Der Nutzer kann per Email, Telefon, persönlich oder über die Website der NEUEN DENKEREI die Buchung einer Leistung vornehmen. Hierbei hat er den gewünschten Tarif, bzw. Optionen anzugeben. Soweit der Nutzer den Vertrag als Verbraucher gem. § 13 BGB schließen will, hat er dies bei seiner Buchung ausdrücklich anzugeben.

(3) Der Vertragsabschluss erfolgt schriftlich oder digital mit der Bestätigung per Email oder schriftlich durch die NEUE DENKEREI. Mit seiner Leistungsbuchung sichert der Nutzer zu, dass die angegebenen Daten vollständig und wahrheitsgemäß sind.

(4) Ein Vertrag zwischen dem Nutzer und der NEUEN DENKEREI kommt erst durch Abgabe einer Buchungsbestätigung (bspw. in Form einer Rechnung) durch die NEUE DENKEREI zustande. Diese kann schriftlich oder per Email erfolgen. Befristete Verträge mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für deren Änderungen oder Ergänzungen.

(5) Die Weitergabe der erworbenen Nutzungsrechte an Dritte ist ausgeschlossen. Ein erworbener Nutzungstarif gilt nur für den Erwerber und darf nicht von weiteren Personen genutzt werden.

(6) Tritt nach der Anmeldung eine Änderung der angegebenen Daten ein, so ist der Nutzer verpflichtet die Änderungen gegenüber der NEUEN DENKEREI unverzüglich mitzuteilen.

§ 6 TARIFE UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN, KAUTION

(1) Alle Preise der NEUEN DENKEREI sind Nettopreise, zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Die Zahlung an die NEUE DENKEREI sind zu den in der Rechnung aufgeführten Terminen ohne Abzug zur Zahlung fällig. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Eingang auf dem Konto der NEUEN DENKEREI.

(3) Die NEUE DENKEREI behält sich vor eine angemessene Vorauszahlung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag schriftlich vereinbart werden.

(4) Bankgebühren und Bearbeitungskosten, die infolge von Verzug entstehen, gehen zu Lasten des Kunden. Bei verspäteten Zahlungen ist die NEUE DENKEREI berechtigt, pauschalierte Mehrkosten je Mahnung in Höhe von € 5,00 zu erheben.

§ 7 DATENSCHUTZ

(1) Die NEUE DENKEREI wird die Vorschriften über den Datenschutz nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und der DSGVO sowie den weiteren gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz beachten.

(2) Der Kunde erklärt sein Einverständnis damit, dass seine für die Vertragsdurchführung notwendigen persönlichen Daten auf Datenträgern gespeichert werden. Diese Einwilligung kann der

Nutzer jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die NEUE DENKEREI wird in diesem Fall die sofortige Löschung der persönlichen Daten des Nutzers vornehmen.

§ 9 VERTRAGSDURCHFÜHRUNG

(1) Der Kunde ist allein verantwortlich für alle seine Handlungen und Unterlassungen im Rahmen der Internetnutzung und hat hierbei insbesondere auch § 3 und 4 dieser Nutzungsbedingungen einzuhalten. Des Weiteren hat er vertrauliche Daten und Informationen so zu schützen, dass unbefugte Dritte keine Einsicht bzw. keinen Zugriff nehmen können. Ferner ist der Kunde ausdrücklich dazu verpflichtet, Daten und Informationen, die er von der NEUEN DENKEREI oder anderen Kunden erfährt/erhält stets vertraulich zu behandeln und – sofern es keine anderweitige Absprache gibt – nicht an Dritte weiter zu geben. Dies betrifft vor allem Daten und Informationen die er im Rahmen der Geschäftstätigkeit anderer Kunden erfährt/erhält.

(2) Die NEUE DENKEREI darf bei Gefahr im Verzug auch ohne vorherige Absprache alle zur Beseitigung von Schäden oder Abwehr von Gefahren notwendigen Schritte einleiten. Der Nutzer muss die Räume in diesem Fall zugänglich machen oder unverzüglich räumen.

(3) Der Kunde ist zur Duldung zweckmäßiger Arbeiten im Sinne des Absatzes 2 verpflichtet und darf deshalb das Nutzungsentgelt nicht mindern. Auch Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

(4) Die Räume dürfen nur für den vereinbarten Zweck benutzt werden. Eine Änderung des Zwecks der Veranstaltung bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der NEUEN DENKEREI.

(5) Veränderungen an den Räumen, insbesondere technischer Art sind nur nach schriftlicher Einwilligung durch die NEUE DENKEREI durch den Kunden auf dessen Kosten zulässig. Auf Verlangen der NEUEN DENKEREI ist der Kunde zur völligen fachgerechten Wiederherstellung der Räume bei Rückgabe verpflichtet. Ein Ersatzanspruch des Kunden besteht nicht – auch dann nicht, wenn die NEUE DENKEREI auf die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands verzichtet. Im Falle der Zustimmung zur Veränderung der Räume sind etwa erforderliche behördliche Genehmigungen, gleich welcher Art, durch den Kunden einzuholen. Etwaige entstehende Kosten trägt der Nutzer.

(6) Die Aufstellung und Anbringung von Gegenständen ist vor Beginn des Nutzungsvertrages mit der NEUEN DENKEREI abzustimmen.

(7) Die NEUE DENKEREI stellt den Kunden auf Wunsch und gegen Gebühr technische Gegenstände (Beamer, Mikrofonanlage, Bildschirm) und sonstige Einrichtungsgegenstände in einem einwandfreien Zustand zur Verfügung. Die Geräte werden regelmäßig auf ihre Funktionsfähigkeit getestet und gewartet. Mit den technischen Gegenständen und den sonstigen Einrichtungsgegenständen ist sorgfältig umzugehen. Jede missbräuchliche Nutzung ist untersagt. Jede Beschädigung wird dem Kunden in Rechnung gestellt.

§ 8 Dauer des Vertrages, Beendigung

(1) Soweit schriftlich nicht anders vereinbart, gelten die Nutzungsverträge auf die im Vertrag oder Angebot bestimmte Zeit geschlossen.

(2) Mitgebrachte Ausstellungs- oder sonstige Gegenstände sind nach Ende der Veranstaltung unverzüglich zu entfernen. Unterlässt der Kunde das, darf die NEUE DENKEREI die Entfernung oder Lagerung zu Lasten des Kunden vornehmen oder für die Dauer des Verbleibs eine angemessene Nutzungsentschädigung berechnen.

(3) Die Räume sind vor Rückgabe von groben Verschmutzungen zu reinigen und in ordentlichem Zustand an die NEUE DENKEREI zurück zu geben, andernfalls behält sich die NEUE DENKEREI vor, ein Reinigungsentgelt zu erheben. Verlorene Gegenstände oder Schäden an den Räumen und Einrichtungsgegenständen, sind der NEUE DENKEREI vollumfänglich zu ersetzen.

§9 Kündigung, Rücktritt, Stornierungen

(1) Für die Buchung der Konferenz- und Seminarräume sowie der Küche gelten folgende Rücktritts- und Stornoregeln:

- Bis 14 Tage vor der Veranstaltung ist eine kostenfreie Stornierung möglich.

Danach ist der Kunde verpflichtet, folgende Anteile der vereinbarten Leistungen zu bezahlen:

- 13 bis 8 Tage vor der Veranstaltung 30 %,
- 7 bis 4 Tage vor der Veranstaltung 50 %,
- 3 bis 1 Tage vor der Veranstaltung 85 %,
- Bei Nichterscheinen oder Absage am Veranstaltungstag 100 %

der vertraglich vereinbarten Leistungen.

(2) Eine Verschiebung der vereinbarten Veranstaltungszeiten durch den Kunden ist bis 8 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei möglich, danach kann die NEUE DENKEREI den zusätzlichen Organisationsaufwand dem Kunden in Rechnung stellen.

(3) Für die Festlegung der Teilnehmerzahl gilt folgendes:

- Um eine sorgfältige Veranstaltungsvorbereitung durch die NEUE DENKEREI zu ermöglichen, hat der Kunde die endgültige Teilnehmerzahl bis spätestens fünf Werktage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich mitzuteilen.
- Eine Reduzierung der Teilnehmerzahl von 20 % bis fünf Werktage vor Beginn der Veranstaltung wird kostenfrei vorgenommen.
- Bei einer Erhöhung der Teilnehmerzahl besteht kein Anspruch auf Zustimmung durch die NEUE DENKEREI.
- Bei einer Abweichung der Teilnehmerzahl um mehr als 20 % nach oben oder unten ist die NEUE DENKEREI berechtigt, die vereinbarten Preise neu festzusetzen sowie andere Räume zuzuweisen.
- Nehmen tatsächlich weniger Teilnehmer an der Veranstaltung teil als gemeldet, ist dies für die Abrechnung unerheblich. Nehmen mehr Teilnehmer an der Veranstaltung teil als gemeldet, kann für ein Ausreichen der vereinbarten Mengen nicht garantiert werden. Mehrkosten für die zusätzlichen Teilnehmer werden dem Kunden in Rechnung gestellt.

(4) Sofern statt der pauschalen Raummiete eine individuelle Veranstaltungsgestaltung durch die NEUE DENKEREI in Anspruch genommen wurde (z.B. Moderation, Buchung von Rednern oder anderen Dienstleistern, bspw. Köche, Musiker, Beschaffung speziellen Materials/Equipments, Sonderausstattungen oder -anfertigungen) werden die dafür bis zum Zeitpunkt der Stornierung entstandenen Kosten, ebenso wie Stornokosten von externen Dienstleistern gesondert in Rechnung gestellt. Eine 100 % kostenfreie Stornierung der Veranstaltung ist in diesem Fall nicht möglich.

(5) Innerhalb der mit dem Kunden vereinbarten kostenfreien Rücktrittsfrist, wie in §9 (1) näher beschrieben, ist die NEUE DENKEREI ihrerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach den vertraglich gebuchten Veranstaltungsräumen vorliegen, und der

Kunde auf Rückfrage der NEUEN DENKEREI von seinem Recht auf Rücktritt Gebrauch macht. In diesem Fall wird die NEUE DENKEREI dem Kunden bei der Suche nach alternativen, gleichwertigen Räumlichkeiten unterstützen.

(6) Wird eine vereinbarte oder gemäß §6 (3) verlangte Vorauszahlung nicht geleistet, so ist die NEUE DENKEREI ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

(7) Ferner ist die NEUE DENKEREI berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn begründeter Verdacht besteht, dass der Kunde entgegen den Regelungen in §§ 3 und 4 dieser Geschäftsbedingungen handelt.

(8) Darüber hinaus besteht seitens der NEUEN DENKEREI ein Rücktrittsrecht, wenn höhere Gewalt oder andere von der NEUEN DENKEREI nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrags unmöglich machen.

(9) Bei berechtigtem Rücktritt durch die NEUE DENKEREI entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

§ 11 GEWÄHRLEISTUNG, HAFTUNG

(1) Der Kunde hat die Räume vor Vertragsschluss eingehend besichtigt und ausführlich geprüft und sichergestellt, dass sie sich vor Nutzungsbeginn in vertragsgemäßem Zustand befinden.

(2) In allen Fällen, in denen die NEUE DENKEREI im geschäftlichen Verkehr aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet ist, haftet die NEUE DENKEREI nur, soweit ihm Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Hiervon unberührt bleibt die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und Garantien.

(3) Die Haftung ist auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Die Haftung für Folgeschäden, insbesondere entgangenen Gewinn oder Ersatz von Schäden Dritter, wird ausgeschlossen, es sei denn, der NEUEN DENKEREI fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

(4) Die NEUE DENKEREI übernimmt keine Haftung für die Verletzung von Schutzrechten Dritter im Bezug auf Arbeiten der Nutzer, sowie die Übermittlung von Daten und Datenträgern durch den Nutzer. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass alle wettbewerbsrechtlichen, urheberrechtlichen, markenrechtlichen, datenrechtlichen oder sonstigen Rechtsverstöße im Rahmen der Vertragsbeziehung zur NEUEN DENKEREI unterbleiben. Im Falle eines Rechtsverstoßes hält der Nutzer die NEUE DENKEREI von jeglichen Ansprüchen Dritter frei. Der Nutzer ersetzt der NEUEN DENKEREI die Kosten der Rechtsverfolgung in der Höhe der gesetzlichen Anwaltsgebühren für den Fall, dass dieses von Dritten infolge einer Rechtsverletzung in Anspruch genommen wird.

(5) Die NEUE DENKEREI stellt dem Nutzer technisches Equipment und sonstige Gegenstände in einem funktionsfähigen Zustand zur Verfügung. Die Geräte werden regelmäßig auf ihre Funktionsfähigkeit getestet und gewartet. Der Nutzer ist für einen sorgsamen Umgang des zuvor genannten Equipments und der sonstigen Gegenstände verantwortlich. Jede missbräuchliche Nutzung ist untersagt. Für im Rahmen des Nutzungsverhältnisses entstandene Beschädigungen der von der NEUEN DENKEREI zur Verfügung gestellten Gegenstände haftet der Nutzer und ist diesbezüglich zu Schadensersatz verpflichtet.

(6) Versicherungsschutz für mitgebrachte oder angelieferte sowie für persönliche Gegenstände der Nutzer besteht nicht.

(7) Die NEUE DENKEREI übernimmt keine Haftung für Computerschäden durch Netzwerkviren oder Trojaner. Jeder Nutzer ist für die Funktionsfähigkeit seines eigenen Antivirusprogramms zuständig, um intern keinen Netzwerkschaden auszulösen. Für den Zugriff Unberechtigter auf Daten des Nutzers wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Es unterliegt der Verpflichtung des Nutzers den Zugriff auf die elektronischen Daten auf seinem Computer durch entsprechende Mittel zu unterbinden.

(8) Die NEUE DENKEREI übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus für ihn nicht vorhersehbaren Ausfällen oder Störungen der technischen Infrastruktur (Internetverbindung, WLAN-Netzwerk, Drucker) entstehen. Vorhersehbare Ausfälle werden rechtzeitig bekannt gegeben. Eine Ausfalldauer von bis zu drei Werktagen begründet keine Ansprüche des Nutzers gegen der NEUEN DENKEREI.

§ 12 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

(1) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch wenn der Einbeziehung nicht ausdrücklich widersprochen wurde.

(2) Die Kenntnisnahme von diesen AGB wird dem Kunden per Email, Aushang im Objekt und über die Internetseite der NEUEN DENKEREI ermöglicht. Auf seinen Wunsch stellt die NEUE DENKEREI dem Kunden auch einen Ausdruck in Papierform zur Verfügung.

(3) Die NEUE DENKEREI behält es sich vor, diese AGB jederzeit ohne Nennung von Gründen zu ändern, es sei denn dies ist für den Kunden nicht zumutbar. Die NEUE DENKEREI wird die Kunden über Änderungen der AGB rechtzeitig benachrichtigen. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb von 2 Wochen, nach der Benachrichtigung, gelten die geänderten AGB als vom Kunden angenommen.

(4) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(5) Der Gerichtsstand ist der Sitz der NEUEN DENKEREI in Kassel.

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der Geschäftsbedingungen im Übrigen nicht berührt werden. Für diesen Fall verpflichten sich die Parteien, an Stelle der unwirksamen Regelung eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die, soweit rechtlich möglich, den in diesen Geschäftsbedingungen zum Ausdruck gekommenen Interessen der Parteien am nächsten kommt. Das gleiche gilt für den Fall, dass eventuelle Ergänzungen notwendig werden.

Stand: 27.01.2019 Kassel